

## 6. Trauerfall in der Schule<sup>1</sup>



### Einstieg

Eine Kerze wird an der Osterkerze entzündet und neben das gerahmte Porträtfoto des Verstorbenen gestellt. Die Schüler können im Vorfeld auch eingeladen werden, einen Gegenstand, ein Foto usw., der/das an ein gemeinsames Erlebnis mit dem Verstorbenen erinnert, in den Gottesdienst mitzubringen. Diese Erinnerungsgegenstände können zu Beginn in Stille vor das Porträtfoto gelegt werden (Variante siehe bei **Impuls**).



### Gebet

„Warum?

Wir können es nicht verstehen.

Warum?

Gestern war noch alles wie immer, mit ihr/ihm gesprochen, mit ihr/ihm gelacht, mit ihr/ihm Zeit verbracht.

Warum?

Sie/Er hatte doch so viele Pläne, Ziele und unerfüllte Träume.

Warum?

So jung aus dem Leben gerissen.

Warum?“

„Es kam so plötzlich, wir alle sind fassungslos, dass ... nicht mehr unter uns ist. Wir fühlen mit ihrer/seiner Familie. Wir sind schockiert und gleichzeitig vermissen wir ... .“



„Der Weg“ von Werner Grönemeyer (bei Suizid: „Noch ein Leben“ von PUR), entweder gemeinsam singend oder anhören

Darauf könnt ihr für ... einen Dank, einen Wunsch oder einen Gedanken schreiben. Jede Karte wird anschließend an einen Ballon gebunden. Nach dem Gottesdienst darf jeder seinen Ballon in den Himmel steigen lassen.“

## Variante B:

„Alle erhalten eine Kerze (z.B. Teelicht). Alle, die einen Dank oder Wunsch für den/die Verstorbene(n) haben, gehen nach vorne, entzünden die Kerze und sprechen den Dank bzw. Wunsch aus. Die anderen dürfen dies auch in Stille machen.“

## Variante C:

„Wir durften einige Monate/Jahre mit ... teilen. Wir haben einiges miteinander erlebt. Das kann uns niemand nehmen. Diese Erinnerungen wollen wir bewahren und dankbar sein.“

Es werden verschiedene Fotos aus dem Leben des/der Verstorbenen gezeigt und kurz ein paar Worte dazu gesagt. Die Fotos werden hintereinander auf den Boden gelegt, sodass sich ein „Weg“ zur Kerze bzw. zum Porträtbild ergibt. Die Schüler können auch zu mitgebrachten Fotos oder Erinnerungsgegenständen ein paar Worte sagen und diese anschließend hinlegen.



## Fürbitten

Die Schüler formulieren eigene Fürbitten spontan oder bereits vor dem Gottesdienst. Zu jeder Fürbitte, die vorgetragen wird, kann eine Schwimmkerze angezündet werden, die in ein großes Gefäß mit Wasser gelegt wird.

„Wir bitten für ... . Lass sie/ihn bei dir Ruhe finden.“

Wir bitten für die Familie von ... . Steh ihnen in dieser schweren Zeit bei. Schick ihnen Menschen, die sie unterstützen, und lass sie spüren, dass ... bei dir geborgen ist.

Wir bitten für uns. Hilf uns, zu akzeptieren, dass ... nicht mehr unter uns ist.

Wir bitten für alle Menschen, die gerade einen geliebten Menschen verloren haben. Lass sie alle spüren, dass wir alle eine große Gemeinschaft bilden und den Verstorbenen nach dem Tod wieder begegnen.“